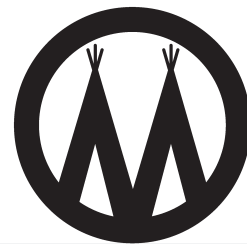


KARL-MAY-VERLAG

Schützenstraße 30
96047 Bamberg

Tel. (0951) 9 82 06-0 Fax (0951) 9 82 06-55 E-Mail info@karl-may.de



Bamberg
Radebeul
www.karl-may.de

Information Presse

Nicolas Finke und Reinhard Marheinecke

Karl May auf der Bühne

Band II - Die Elspe-Story und Winnetou & Co. auf weiteren Bühnen im deutschsprachigen Raum, vom Ruhrgebiet über Süddeutschland bis Österreich

„Karl May auf der Bühne“ rollt in vier Bänden die Geschichte der zahlreichen Theaterinszenierungen mit Karl Mays Helden auf. Der zweite Band ist soeben erschienen.

„Das Schauspiel mit den meisten Zuschauern? – Kein Goethe, sondern ein Karl May.“

So überschrieb die Ulmer Tageszeitung Südwest Presse im Sommer 2019 einen Bericht zur Werkstatistik des Deutschen Bühnenvereins. Darin enthalten sind unter anderem Hitlisten der deutschen Bühnenlandschaft, in der sich Karl Mays Apatschenhäuptling, sein Schöpfer und seine Bearbeiter seit Jahren einen vorderen Platz in der Top Ten gleich mehrerer Kategorien erkämpft haben.

Winnetou zum Anfassen – das begeisterte das Publikum aber schon lange, bevor Karl Mays Apatschenhäuptling erstmals über die Freilichtbühnen von Bad Segeberg oder Elspe ritt. So auch in Österreich, wo es bereits 1928 an der Wiener Renaissance-Bühne zu einer aufsehenerregenden Winnetou-Inszenierung kam. Der zweite Band von „Karl May auf der Bühne“ legt daher auch einen Schwerpunkt auf Österreichs Karl-May-Bühnengeschichte bis zu Beginn der 1950er-Jahre. Darüber hinaus lassen die Autoren im zweiten Band die Erfolgsstory der Karl-May-Festspiele Elspe Revue passieren. Auf der Naturbühne im Sauerland startete man Karl-May-Stücke 1958 und eroberte sich über die Jahrzehnte ein Millionenpublikum, unter anderem dank dem Engagement von Film-Winnetou Pierre Brice, der hier ab 1976 ein fulminantes Comeback

feierte. Doch Karl-May-Festspiele gab es in den 1960er- und 1970er-Jahren auch in Mülheim an der Ruhr, Dinslaken oder Cuxhaven – auch hierauf geht dieser Band in Wort und Bild ein. Seit den 2000er-Jahren hat sich zudem in Süddeutschland eine Karl-May-Festspielszene entwickelt, angefangen im bayrischen Dasing, wo Winnetou & Co. erstmals 2004 auftraten. 2014 folgten die Festspiele im baden-württembergischen Burgrieden.

Bernhard Schmid, Geschäftsführer des Karl-May-Verlags:

„Mit unserer neuen Buchreihe über die Geschichte der zahlreichen Karl-May-Inszenierungen widmen wir uns erstmals umfassend Karl-May-Festspielen und Projekten an klassischen Theatern im gesamten deutschsprachigen Raum. Die Vielfalt der Spielorte und Theaterstücke ist erstaunlich: Winnetou & Co. wurde nicht nur auf Bühnen in Großstädten wie Berlin, Hamburg und Wien Leben eingehaucht, sondern auch in der

Provinz. Die Erfolge der Festspiele in Bad Segeberg, Elspe oder Rathen der letzten Jahre zeigen uns, dass es möglich ist, nach wie vor auch ein jüngeres Publikum für Karl May zu gewinnen.“

Die Veröffentlichung des dritten und vierten Bandes der Buchreihe zu Winnetous Bühnenpräsenz ist für 2023 und 2024 geplant.



Nicolas Finke und Reinhard Marheinecke

Karl May auf der Bühne – Band II

Die Elspe-Story und Winnetou & Co. auf weiteren Bühnen im deutschsprachigen Raum, vom Ruhrgebiet über Süddeutschland bis Österreich

400 Seiten mit 520 großteils farbigen Abbildungen

ISBN 978-3-7802-0144-7

€ (D) 59,00 € (A) 60,70